Mitteldeutsche Medienförderung
Film, Fernsehen, Multimedia

Pressemitteilung

Berlin / Leipzig, 12. Februar 2004

MDM-Empfang im „Café Moskau“

Mehr als 900 Gäste besuchten den traditionellen Empfang der Mitteldeutschen Medienförderung (MDM) anlässlich der 54. Berlinale. Autoren, Regisseuren, Produzenten, Verleihern und anderen Filmkreativen wurde im „Café Moskau“ – vis á vis vom Berlinale Kino „International“ – nicht nur eine interessante Location geboten.

Auch das Ausstellungsprojekt „Debütfilm“ fand großes Interesse.
„Nachwuchsförderung ist in unserer fünfjährigen Geschichte gute Tradition“, stellte Manfred Schmidt, Geschäftsführer der MDM, fest, „wir legen auf die Unterstützung junger Talente großen Wert.“ Vorgestellt wurden sechs Debütfilme, die in Mitteldeutschland entstanden sind: »Hallesche Kometen« (Regie: Susanne Irina Zacharias), »Motown« (Buch/Regie: Stefan Barth), »Nachbarinnen« (Regie: Franziska Meletzky), »Schultze Gets the Blues« (Buch/Regie: Michael Schorr), »Was nützt die Liebe in Gedanken« (Regie: Achim von Borries) und »Die Zeit nach der Trauer« (Regie: Beate F. Neumann). Letztere Produktion entsteht als erster Film in der gemeinsam von MDM und MDR ins Leben gerufenen Reihe »Debütfilm«.

Die steigende Zahl von internationalen Koproduktionen mit mitteldeutscher Beteiligung belegte die hohe Anzahl internationaler Gäste, besonders aus Mittel- und Osteuropa.

Als Resultat der enormen Besucherresonanz auf die Produktion „Luther“ überreichte Produzent Stefan Thies (NEUE FILMPRODUKTION) an die MDM einen Scheck über 250.000 EUR. Damit konnte schon drei Monate nach Kinostart die Verleihförderung zurückgezahlt werden.

Die MDM dankt den Sponsoren des Empfangs:
Winzervereinigung Freyburg - Unstrut, Brauhaus zu Reudnitz, Deloitte GmbH und Leisslinger Mineralbrunnen.

Manfred Schmidt, Dieter Kosslick
und Darius Jablonski

MDM-Empfang auf der Berlinale

Mitteldeutsche Medienförderung GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Thomas Große
Hainstraße 17-19
D-04109 Leipzig

phone: +49(0)341-269.87.14
fax: +49(0)341-269.87.65
mobil: +49(0)172.3477914